

CMS[®]

ABE: 100286

**Design:
C 39**

**Radnummer:
C39 758 40 62SE**

**Daten:
7.5x18" H2 ET40 LK5/112/R66.6
CMS 1601/04**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bild Darstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Verwendung von Reifendruck-Kontrollsystem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!
10. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
11. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
12. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!
10. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
11. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
12. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.
2. Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.
3. Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.
4. Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.
5. Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.
6. Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.
7. Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.
8. Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.
9. Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!
10. Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.
11. Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.

12. IMPORTANT !

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.
- Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.
- Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.
- Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.
- Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Teiletypgenehmigung National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 7½ J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 7½ J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **100286*00**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C39 758



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **100286*00**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgenreöße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Technischer Dienst
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
25.06.2025
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55019725 (1. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **100286*00**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Nach dieser Genehmigung darf das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ nur gemäß
The approval object „special wheels for passenger cars“ shall only be used in accordance with

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report
1 - 14

1. Ausfertigung

und unter den dort genannten Bedingungen verwendet werden.
and under the specified conditions mentioned there.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für diese nach §22 StVZO freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for these wheel/tire combinations according to §22 StVZO.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report

12. Die Genehmigung wird **erteilt**
Approval is **granted**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Entfällt
Not applicable



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **100286*00**

Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **11.07.2025**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Dirk Hansen



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **100286*00**
Approval No.

Ausgabedatum: **11.07.2025**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: --
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:
Test report(s) No.:
55019725 (1. Ausfertigung)

Datum:
Date
25.06.2025

Beschreibungsbogen Nr.:
Information document No.:
C39 758

Datum:
Date
03.06.2025

Liste der Änderungen:
List of modifications:
Entfällt
Not applicable

Datum:
Date



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **100286*00**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 100286

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **100286*00**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C39
 Typ C39 758
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C39 758 50 56E	1601/01 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	50	750	2500	4/2025
C39 758 39 91SE	1601/03 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	39	750	2500	4/2025
C39 758 40 62SE	1601/04 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	750	2500	4/2025
C39 758 49 82SE	1601/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	49	750	2500	4/2025
C39 758 25 98SE	1601/02 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	25	750	2500	4/2025
C39 758 39 91SE	1601/03 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	39	750	2500	4/2025
C39 758 40 62SE	1601/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	750	2500	4/2025
C39 758 49 82SE	1601/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	49	750	2500	4/2025
C39 758 45 10E	1601/06 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	750	2500	4/2025
C39 758 45 10E	1601/06 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	750	2500	4/2025
C39 758 45 10E	1601/06 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	750	2500	4/2025
C39 758 45 10E	1601/06 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	45	750	2500	4/2025
C39 758 49 10E	1601/07 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	49,5	750	2500	4/2025
C39 758 51 10E	1601/08 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	51	750	2500	4/2025

Kennzeichnung

KBA-Nummer 100286
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C39 7581 (s.o.)
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen CMS
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 4

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C39 758 50 56E	5/108/63,4	50	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 25 98SE	5/112/66,6	25	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 39 91SE	5/112/66,6	39	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 40 62SE	5/112/66,6	40	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 49 82SE	5/112/66,6	49	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 45 10E	5/114,3/67,1	45	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 49 10E	5/114,3/67,1	49,5	750	2500	FE	05/2025	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C39 758 50 56E	5/108/63,4	50	750	195/45R18	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 25 98SE	5/112/66,6	25	750	195/45R18	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 49 82SE	5/112/66,6	49	750	195/45R18	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 49 10E	5/114,3/67,1	49,5	750	195/45R18	05/2025	TZT Lamsheim

Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 4

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C39 758 50 56E	5/108/63,4	50	750	275/65R18	FE	05/2025	TZT Lamsheim
C39 758 49 10E	5/114,3/67,1	49,5	750	275/65R18	FE	05/2025	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C39 758 50 56E betrug 11,77 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 4

Anlagen

Beschreibung	-	03.06.2025
Anlage zur Radbeschreibung	C39 758	03.06.2025
Radzeichnung	J 1601 000	13.01.2025
Radzeichnung	J 1601 001	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 002	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 003	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 004	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 005	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 006	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 007	08.01.2025
Radzeichnung	J 1601 008	08.01.2025
Zentrierringzeichnung	-	28.05.2025
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Verwendung	Anlage 1-14	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Teiletzgenehmigung bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. Juni 2025



Kocher

00449952.DOCX

SW

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 30

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C39
 Typ C39 758
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C39 758 40 62SE	1601/04 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	750	2500

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 100286
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C39 7581 (s.o.)
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	30	Z102
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Z95
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	30	Z102
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Z102
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	170	30	Z102

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Aways
 Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Aiways U5	55, 60	215/60R18	A91	A14 A21 A58 S01
MAS861, -/WVTA	55, 60	225/55R18	A12	
e13*2007/46*2315*..;	55, 60	235/55R18	A12	
e13*KS07/46*1629*..;				
e13*KS07/46*1631*..				
Audi A3	77-140	205/45R18	T86	A12 A14 A21 A57 Cbo F24 Lim V00 V18 S01
8V	77-140	215/40R18	T85 T89	
e1*2007/46*0607*..	77-140	225/35R18	T87	
- Limousine / Cabrio	77-140	225/40R18		
- incl. Facelift 2016				
Audi A3	77-92	205/45R18		A12 A14 A21 A58 Cbo F23 Lim V18 S01
8V	77-92	215/40R18	T85 T89	
e1*2007/46*0607*..	77-92	225/35R18	T83 T87	
- Limousine / Cabrio	77-92	225/40R18		
- incl. Facelift 2016				
Audi A3 Cabriolet	75-147	215/40R18	K1a K1b K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A21 A58 Cbo S01
8P	75-147	225/35R18	K1c K56 T87	
e1*2001/116*0456*..	75-147	225/40R18	K1c K56	
Audi A3 Limousine	110	205/45R18	A90 T86 T90	A14 A21 A57 F24 Lim NoE NoP V00 V18 S04
GY	110	215/40R18	A12 T85 T89	
e1*2007/46*2060*..	110	215/45R18	A12	
	110	225/40R18	A12	
	110-147	205/45R18	A90 M+S T86 T90	
	110-147	215/40R18	A12 M+S T85 T89	
	110-147	215/45R18	A12 M+S	
	110-147	225/40R18	A12 M+S	
Audi A3 Sportback	110	205/45R18	A90 T86 T90	A14 A21 A57 F24 Flh KOV NoE NoP V00 V18 S04
GY	110	215/40R18	A12 T85 T89	
e1*2007/46*2060*..	110	215/45R18	A12	
	110	225/40R18	A12	
	110-147	205/45R18	A90 M+S T86 T90	
	110-147	215/40R18	A12 M+S T85 T89	
	110-147	215/45R18	A12 M+S	
	110-147	225/40R18	A12 M+S	
Audi A3 Sportback	81-96	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A58 F23 Flh KOV NoE NoP V18 S04
GY	81-96	215/40R18	T85 T89	
e1*2007/46*2060*..	81-96	215/45R18	A01 G01	
	81-96	225/40R18		
Audi A3 Sportback e-tron	110	205/45R18	T90	A12 A14 A21 A58 F24 Flh V00 V18 S01
8V	110	215/40R18	T89	
e1*2007/46*0607*..	110	225/35R18	A01 K1a K2b K3a K6g K8h T87	
- incl. Facelift 2016	110	225/40R18	A01 K1a K2b K3a K6g K8h	

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 Sportback PHEV GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110	205/45R18	A90 R37 T90	A14 A21 A58 F24 Flh KOV V18 S04
	110	215/40R18	A12 R37 T89	
	110	215/45R18	A12 R37	
	110	225/40R18	A12 R37	
	110, 130	205/45R18	A90 M+S T90	
	110, 130	215/40R18	A12 M+S T89	
	110, 130	215/45R18	A12 M+S	
	110, 130	225/40R18	A12 M+S	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	225/40R18	K1c K56 T88 T92	A01 A12 A14 A21 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	215/40R18	K1a K1b K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A21 Flh S01
	66-147	225/35R18	K1c K56 T87	
	66-147	225/40R18	K1c K56	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A57 F24 Flh V00 V18 S01
	77-140	215/40R18	T85 T89	
	77-140	225/35R18	A01 K1a K2b K3a K6g K8h T83 T87	
	77-140	225/40R18	A01 K1a K2b K3a K6g K8h	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	205/45R18		A12 A14 A21 A58 F23 Flh V18 S01
	77-96	215/40R18	A01 K6g K8h T85 T89	
	77-96	225/35R18	A01 K1a K2b K3a K4i K6g K8h T83 T87	
	77-96	225/40R18	A01 K1a K2b K3a K4i K6g K8h	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	225/40R18	M+S T92	A12 A14 A21 B03 Car Cbo Lim S01
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*.. e13*2007/46*1080*..	89-257	225/45R18	T91 T95	A12 A14 A21 Car Lim NBF X27 S01
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.. e1*2001/116*0246*..	154-331	235/50R18	M+S	A11 A14 A21 BnK Lim NBF S01
	154-331	245/45R18	M+S T00 T96	
	155-171	235/50R18		
	155-171	245/45R18		
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	215/50R18	K1a K2b	A01 A12 A14 A21 A58 S04
	81-110	225/45R18	K1a	
	81-110	235/45R18	K1a K2b	
	81-110	245/45R18	K1c K2b	

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	215/50R18		A12 A14 A21 A58 KMV R92 S04
	81-110	225/45R18		
	81-110	235/45R18		
	81-110	245/45R18		
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	215/50R18	K1a K2b	A01 A12 A14 A21 A56 S04
	110, 140	225/45R18	K1a	
	110, 140	235/45R18	K1a K2b	
	110, 140	245/45R18	K1c K2b	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	215/50R18		A12 A14 A21 A56 KMV R92 S04
	110, 140	225/45R18		
	110, 140	235/45R18		
	110, 140	245/45R18		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*..	88-162	215/50R18		A12 A14 A21 A57 S04
	88-162	215/55R18		
	88-162	225/45R18		
	88-162	225/50R18		
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	215/50R18		A12 A14 A21 A57 KMV S04
	88-162	215/55R18		
	88-162	225/45R18		
	88-162	225/50R18		
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18		
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*..	110-180	215/55R18	A91	A14 A21 A57 MpH S02
	110-180	215/60R18	A91	
	110-180	225/55R18	A12	
	110-180	225/60R18	A12	
	110-180	235/50R18	A12	
	110-180	235/55R18	A12	
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110-180	215/55R18	A91	A14 A21 A57 MpH RQ3 S02
	110-180	215/60R18	A91	
	110-180	225/55R18	A12	
	110-180	225/60R18	A12	
	110-180	235/50R18	A12	
	110-180	235/55R18	A12	
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	205/45R18	M+S T86	A12 A14 A21 A56 Cbo F24 Lim S01
	206-228	215/40R18	M+S T85 T89	
	206-228	225/40R18	M+S	

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228	205/45R18	A90 M+S R37 T90	A14 A21 A56 F24 Lim NoP S04
	228	215/40R18	A12 M+S R37 T89	
	228	215/45R18	A12 M+S R37	
	228, 245	225/40R18	A12 M+S	
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228	205/45R18	A90 M+S R37 T90	A14 A21 A56 F24 Flh KOV NoP S04
	228	215/40R18	A12 M+S R37 T89	
	228	215/45R18	A12 M+S R37	
	228, 245	225/40R18	A12 M+S	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	215/40R18	M+S T89	A12 A14 A21 A56 F24 Flh S01
	206-228	225/40R18	A01 K1a K2b K3a K6g K8h	
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	215/50R18	M+S	A12 A14 A21 A56 KMV S04
	221	225/45R18	M+S	
	221	235/45R18	M+S	
	221	245/45R18	M+S	
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/40R18		A14 A21 A33 A57 Cbo Cpe S01
	118-155	225/45R18		
	118-200	225/40R18	M+S	
	118-200	225/45R18	M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	225/40R18	A33 M+S	A14 A21 A57 Cbo Cpe S01
	132-169	225/45R18	A33 M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	225/40R18	A33 M+S	A14 A21 A57 Cbo Cpe S01
	180	225/45R18	A33 M+S	
Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	225/40R18	A33 M+S	A14 A21 A56 Cbo Cpe S01
	210-235	225/45R18	A33 M+S	
Ford Galaxy (I) WGR e1*93/81,95/54, 2001/116*0024*..	66-150	225/40R18	K2b K46 K56 T91 T92	A01 A12 A14 A21 S05
	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 R70 T91 T95	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	215/45R18	A01 K2b T89 T93	A12 A14 A21 A58 A60 Car S04
	55-90	215/45R18	K2h T89 T93	
	55-90	215/50R18	A01 K1c K2b T92 T96	
	55-90	225/45R18	A01 K1a K2b T91 T95	
	55-90	235/45R18	A01 K1c K2b T94 T98	
Ford Transit/Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	215/45R18	A01 K2b T93	A12 A14 A21 A58 A60 Car S04
	55-90	215/45R18	K2h T93	
	55-90	215/50R18	A01 K1c K2b T92 T96	
	55-90	225/45R18	A01 K1a K2b T91 T95	
	55-90	235/45R18	A01 K1c K2b T94 T98	
MG EHS (RX6) PHEV AS23P-L e5*2018/858*00003*.. - Plug-in Hybrid	119	215/55R18	A91	A14 A21 A58 V18 S03
	119	225/50R18	A12	
	119	235/50R18	A12	
	119	245/45R18	A12	
MG HS AS23 e4*2018/858*00111*..	119	215/55R18	A91	A14 A21 A58 V18 S03
	119	225/50R18	A12	
	119	235/50R18	A12	
	119	245/45R18	A12	
MG ZS EV ZS1, SZS1 e4*2007/46*1417*.. e4*2007/46*1435*.. - Elektro	68-75	215/45R18		A12 A14 A21 A58 Flh S03
	68-75	225/45R18		
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	205/45R18	A10 T90	A14 A21 A58 Flh V18 X88 S03
	54, 68	215/45R18	A10 T93	
	54, 68	225/40R18	A32 T92	
	54, 68	225/45R18	A12	
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	205/45R18	T90	A12 A14 A21 A58 Car F23 V18 S03
	73, 75	215/45R18		
	73, 75	225/40R18		
Cupra Formentor KM e9*2007/46* 4008*00-19	110	215/50R18	A33 M+S	A14 A21 A57 NoP S04
	110	225/50R18	A90 M+S	
	110	235/45R18	A33 M+S	
	110	245/45R18	A91 M+S	
Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46* 4008*00-19 - Plug-in Hybrid	110	215/50R18	A33 M+S	A14 A21 A58 BW7 Z17 S04
	110	225/50R18	A90 M+S	
	110	235/45R18	A33 M+S	
	110	245/45R18	A91 M+S	
Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/40R18	M+S	A12 A14 A21 A58 Car F24 Flh NoP S04

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/40R18	K2b K3a K5d	A01 A12 A14 A21 A58 Car F23 Flh NoE NoP S04
Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*28-.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/40R18		A12 A14 A21 A58 BW7 Car F24 Flh Z18 S04
	110, 130	225/40R18	M+S	
Cupra Leon VZ KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	221, 245	225/40R18		A12 A14 A21 A57 BW7 Car F24 Flh NoP S04
Seat Alhambra 7MS e1*95/54, 98/14, 2001/116*0036*..	66-150	225/40R18	K2b K46 K56 T91 T92	A01 A12 A14 A21 S05
	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 R70 T91 T95	
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*.. e1*2007/46*0435*.. - incl. Facelift 2015	85-162	215/45R18	T93	A12 A14 A21 A57 S04
	85-162	225/45R18	T95	
	85-162	235/45R18	T94 T98	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*.. e9*2007/46*0012*..	63-155	215/40R18	K1c T85 T89	A01 A12 A14 A21 A60 Flh KOV SeF Sth S01
	63-155	225/35R18	K1c T83 T87	
	63-155	225/40R18	K1c T88 T92	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	215/50R18	A13 R37	A14 A21 A58 F23 KMV NoP V18 S04
	85, 110	215/50R18	A13 M+S	
	85, 110	225/45R18	A13 M+S	
	85, 110	225/45R18	A13 R37	
	85, 110	225/50R18	A01 A12 G01 R37	
	85, 110	225/50R18	A01 A12 G01 M+S	
	85, 110	235/45R18	A12 M+S	
	85, 110	235/45R18	A12 R37	
	85, 110	245/45R18	A12 M+S	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	215/50R18	A01 A12 K1a K1b	A14 A21 A58 F23 KOV NoP S04
	81-110	225/45R18	A13	
	81-110	225/50R18	A01 A12 G01 K1c	
	81-110	235/45R18	A01 A12 K1a K1b	
	81-110	245/45R18	A01 A12 K1c K2b	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/50R18	A13	A14 A21 A56 F24 KMV NoP S04
	110, 140	225/45R18	A13	
	110, 140	225/50R18	A12	
	110, 140	235/45R18	A12	
	110, 140	245/45R18	A12	
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/45R18	A13 R37	A14 A21 A56 BW7 F24 Z18 S04
	221	225/45R18	A13 M+S	
	221	225/50R18	A90 M+S	
	221	225/50R18	A90 R37	
	221	235/45R18	A33 R37	
	221	235/45R18	A33 M+S	
	221	245/45R18	A12 R37	
	221	245/45R18	A12 M+S	
Seat Cupra Ateca 1,5TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	110	215/50R18	A13 M+S	A14 A21 A58 F23 KMV NoP V18 S04
	110	225/45R18	A13 M+S	
	110	225/50R18	A01 A12 G01 M+S	
	110	235/45R18	A12 M+S	
	110	245/45R18	A12 M+S	
Seat Cupra Ateca 2,0TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	140	225/45R18	A13 M+S	A14 A21 A56 F24 NoP S04
	140	225/50R18	A90 M+S	
	140	235/45R18	A33 M+S	
	140	245/45R18	A12 M+S	
Seat Cupra Born K1 e9*2018/858*04001*.. - Elektro	70	215/55R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A21 A58 Flh V18 Z18 S01
	70	215/55R18	K1c K2h	
	70	225/50R18	K1c K2b	
	70	225/50R18	K1c K2h	
	70	225/55R18	K1c K2b	
	70	225/55R18	K1c K2h	
	70	235/50R18	K2b R03	
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	180-221	225/40R18		A12 A14 A21 A57 BW7 Car F24 Flh NoP Z18 S04
	180-228	225/40R18	M+S	
Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46* 3167*00-27 - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/40R18	M+S	A12 A14 A21 A58 BW7 Car F24 Flh Z18 S04
	110	225/40R18	R09	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.. e9*2007/46*0011*..	75-155	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A58 Car Lim V18 S01
	75-155	215/40R18	R37 T85 T89	
	75-155	225/40R18	T88 T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*...; e9*2007/46*0013*..	63-155	205/45R18	R37 T86 T90 V18	A12 A14 A21
	63-155	215/40R18	A01 K1a K2b R37 T85 T89	A58 Flh S01
	63-155	225/35R18	A01 K1a K1b K2b R37 T83 T87	
	63-195	225/40R18	A01 K1a K1b K27 K2b	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	205/45R18		A12 A14 A21
	63 - 110	215/40R18	T85	A58 Car F23
	63 - 110	225/35R18	A01 K1a K2b T83	Flh KOV V18
	63 - 110	225/40R18	A01 K1a K2b	S01
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	205/45R18		A12 A14 A21
	81-140	215/40R18	T85 T89	Car F24 Flh
	81-140	225/35R18	A01 K1a K2b K6j T83 T87	KOV V00 V18
	81-140	225/40R18	A01 K1a K2b K6j	S01
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	85, 110	205/45R18	A94 T86 T90	A14 A21 A58
	85, 110	215/40R18	A12 T85 T89	Car F23 Flh
	85, 110	225/40R18	A01 A12 K2b K3a K5d	NoE NoP V18 S04
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	66-110	205/45R18	A94 T86 T90	A14 A21 A58
	66-110	215/40R18	A12 T85 T89	Car F23 Flh
	66-110	225/35R18	A01 A12 K2b K3a K5d T83 T87	KOV NoE NoP
	66-110	225/40R18	A01 A12 K2b K3a K5d	V18 S04
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	110	205/45R18	A94 R37 T90	A14 A21 A57
	110	215/40R18	A12 R37 T89	Car F24 Flh
	110, 140	205/45R18	A94 M+S R37 T86 T90	KOV NoE NoP
	110, 140	215/40R18	A12 M+S R37 T85 T89	V00 V18 S04
	110, 140	225/40R18	A01 A12 K3a K5d	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195,206	205/45R18		A12 A14 A21
	195,206	215/40R18	T85 T89	A57 BW7 Car
	195-221	225/40R18	A01 K1a K2b K6j	F24 Flh V18
	195-221	225/40R18	A01 K1v K2h K6j	S01
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46* 3167*00-27 - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	205/45R18	A94 M+S T86 T90	A14 A21 A58
	110	215/40R18	A12 M+S T89	Car F24 Flh
	110	225/40R18	A01 A12 K3a K5d	KOV S04
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*28-.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/40R18	K3a K5d	A12 A14 A21 A58 Car F24 Flh S04
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	215/45R18		A12 A14 A21
	81-135	225/40R18	A01 K6j K6y	A56 Car F24
	81-135	225/45R18	A01 K6j K6y	KMV S01

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-92	215/45R18		A12 A14 A21
	81-92	225/40R18	A01 K6j K6y	A58 Car F23
	81-92	225/45R18	A01 K6j K6y	KMV S01
Seat Tarraco KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	215/55R18	T95 T99	A12 A14 A21
	110-180	215/60R18		A57 MpH S04
	110-180	225/55R18		
	110-180	225/60R18		
	110-180	235/50R18		
Seat Tarraco FR KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	215/55R18	T95 T99	A12 A14 A21
	110-180	215/60R18		A57 MpH RQ3
	110-180	225/55R18		S04
	110-180	225/60R18		
	110-180	235/50R18		
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	215/50R18	A01 A12 K1a K1b	A14 A21 A58
	81-110	225/45R18	A13	F23 KOV S04
	81-110	225/50R18	A01 A12 G01 K1c	
	81-110	235/45R18	A01 A12 K1a K1b	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/50R18	A01 A12 K1a K1b	A14 A21 A56
	110, 140	225/45R18	A13	F24 KOV S04
	110, 140	225/50R18	A01 A12 K1c K2b	
	110, 140	235/45R18	A01 A12 K1a K1b	
Skoda Karoq Scout NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	215/50R18	A13	A14 A21 A58
	85, 110	225/45R18	A13	F23 KMV V18
	85, 110	225/50R18	A01 A12 G01	S04
	85, 110	235/45R18	A12	
	85, 110	245/45R18	A12	
Skoda Karoq Scout 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	215/50R18	A13	A14 A21 A56
	110, 140	225/45R18	A13	F24 KMV S04
	110, 140	225/50R18	A12	
	110, 140	235/45R18	A13	
	110, 140	245/45R18	A12	
Skoda Kodiaq (I) NS e8*2007/46*0249*.. - incl. Scout	85-147	215/55R18	T95 T99 150	A12 A14 A21
	85-147	225/55R18	150	A57 S04
	85-147	225/60R18	150	
	85-147	235/50R18	150	
	85-147	235/55R18	150	
	85-180	215/55R18	M+S T95 T99 150	
	85-180	225/55R18	M+S 150	
	85-180	225/60R18	M+S 150	
	85-180	235/50R18	M+S 150	
85-180	235/55R18	M+S 150		

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Kodiaq (II) PS e8*2018/858*00107*.. - incl. RS	110-150	215/60R18		A12 A14 A21 A57 NoP S04
	110-150	225/55R18		
	110-150	235/55R18		
	110-195	215/60R18	M+S	
	110-195	225/55R18	M+S	
	110-195	235/55R18	M+S	
Skoda Kodiaq (II) PHEV PS e8*2018/858*00107*.. - Plug-in Hybrid	110	215/60R18		A12 A14 A21 A58 S04
	110	225/55R18		
	110	235/55R18		
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*.. e11*2007/46*0012*..	55-118	215/40R18	A58 K1a R37 T89	A01 A12 A14 A21 Car Lim Npf S01
	55-147	225/40R18	K1a K1b T88 T92	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	205/45R18		A12 A14 A21 A58 Car F23 Lim Npf S01
	63-110	215/40R18		
	63-110	225/35R18	T87	
	63-110	225/40R18		
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	77-169	205/45R18		A12 A14 A21 A57 Car F24 Lim Npf S01
	77-169	215/40R18	T85 T89	
	77-169	225/35R18	T87	
	77-169	225/40R18		
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	205/45R18		A12 A14 A21 A58 Car F23 Lim Npf S01
	63-110	215/40R18	A01 K2b T85 T89	
	63-110	225/35R18	A01 K2b K8g T83 T87	
	63-110	225/40R18	A01 K2b K8g	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A57 Car F24 Lim Npf S01
	81-140	215/40R18	A01 K6g K8e R37 T85 T89	
	81-140	225/35R18	A01 K2b K6g K8e R37 T83 T87	
	81-180	215/40R18	A01 K6g K8e M+S T85 T89	
	81-180	225/40R18	A01 K2b K6g K8e T88 T92	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. Facelift 2024	81-110	215/45R18		A12 A14 A21 A58 Car F23 KOV Lim NoE NoP S04
	81-110	225/45R18		

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. RS - incl. Facelift 2024	110	215/45R18	Z16	A12 A14 A21
	110-195	215/45R18	M+S	A57 Car F24
	110-195	225/45R18		KOV Lim MpH NoE S04
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/45R18	K1c	A01 A12 A14 A21 A56 Car KMV S01
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	215/45R18	M+S	A12 A14 A21
	81-135	225/40R18		A56 Car F24
	81-135	225/45R18		S01
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	215/45R18	M+S	A12 A14 A21
	110-140	225/40R18	A01 K4i K6g K6w K8e K9v	A56 Car F24
	110-140	225/45R18	A01 K4i K6g K6w K8e K9v	S01
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	215/45R18		A12 A14 A21
	85, 110	225/45R18		A58 Car F23 KMV NoE NoP S04
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	215/45R18		A12 A14 A21
	110, 147	215/45R18	M+S	A56 Car F24
	110, 147	225/45R18		KMV NoE NoP S04
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	225/40R18	K1a K2b K56 T92	A01 A12 A14 A21 Car Lim S01
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	215/45R18	A33 T89 T93	A14 A21 A57
	88-206	215/50R18	A12	Car Lim NoP
	88-206	225/45R18	A91	S04
	88-206	235/45R18	A12	
Skoda Superb (IV) NZ e8*2018/858*00106*..	110-195	215/50R18	A91	A14 A21 A57
	110-195	225/45R18	A11	Car KOV Lim
	110-195	235/45R18	A12	NoP S04

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Superb (IV) PHEV NZ e8*2018/858*00106*.. - Plug-in Hybrid	110	215/50R18	A91	A14 A21 A58 Car KOV Lim S04
	110	225/45R18	A11 T95	
	110	235/45R18	A12	
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	215/45R18	A33 T93	A14 A21 A58 Car Lim S04
	115	215/50R18	A12	
	115	225/45R18	A91	
	115	235/45R18	A12	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	215/45R18	T89 T93	A12 A14 A21 A57 S01
	77-125	225/40R18	T89 T91 T92	
	77-125	225/45R18	T91 T95	
VW Arteon -/Shooting Brake 3H e1*2007/46*1725*..	110-206	215/50R18	A90 M+S	A14 A21 A57 Car Lim MpH S04
	110-206	225/45R18	A33	
	110-206	225/50R18	A12	
	110-206	235/45R18	A12	
	110-206	245/45R18	A12	
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	215/45R18	A90	A14 A21 A58 Cbo Flh V18 S01
	77-162	215/50R18	A12	
	77-162	225/45R18	A12	
	77-162	235/45R18	A12	
	77-162	245/45R18	A01 A12 K1a K1b	
VW Bus (T4) 7DZ e1*97/27*0095*.. e1*98/14*0095*..	65-150	235/45R18	K1c K2b K41 K42 T98 150	A01 A12 A14 A21 K34 S05
	65-150	245/40R18	K1c K2b K42 R70 T97 150	
	65-150	245/45R18	G67 K1c K2b K41 K42 T00 T96 150	
VW Bus (T4), Transporter 70X02.., 70X12.. H297-300, 304, 306, H322-327	50-103	235/45R18	G01 K41 K42 T92 T94 T98 T99 150	A01 A12 A14 A21 K1c K2c K34 S05
	50-103	245/40R18	K41 K42 K44 R70 T93 T97 150	
	50-103	245/45R18	G01 K41 K42 K44 T00 T96 150	
VW Caddy (III) 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	51-125	225/40R18	K1c K2c T88 T92	A01 A12 A14 A21 A57 A59 K34 S01
VW Caddy (III) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	62-125	225/40R18	K1c K2c T88 T92	A01 A12 A14 A21 A57 A67 K34 S01

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Caddy (IV) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*42-..; e1*2007/46* 0217*20-.. ab MJ 2016	55-110	225/40R18	K1c K2a K2b T92	A01 A12 A14 A21 A57 A67 S01
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	215/45R18	A01 K2b T89 T93	A12 A14 A21 A58 A60 Car S04
	55-90	215/45R18	K2h T89 T93	
	55-90	215/50R18	A01 K1c K2b T92 T96	
	55-90	225/45R18	A01 K1a K2b T91 T95	
	55-96	235/45R18	A01 K1c K2b T94 T98	
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90	215/45R18	A01 K2b T93	A12 A14 A21 A58 A60 Car S04
	55-90	215/45R18	K2h T93	
	55-90	215/50R18	A01 K1c K2b T92 T96	
	55-90	225/45R18	A01 K1a K2b T91 T95	
	55-96	235/45R18	A01 K1c K2b T94 T98	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; 0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	215/45R18	M+S T89 T93	A12 A14 A21 KMV S01
	75-130	225/40R18	M+S T88 T92	
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A58 F24 V18 S01
	85, 100	215/40R18	T89	
	85, 100	225/35R18	A01 K1a K2b K3c T87	
	85, 100	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A58 F23 V18 S01
	85, 100	215/40R18	T89	
	85, 100	225/35R18	A01 K1a K2b K3c K8g T87	
	85, 100	225/40R18	A01 K1a K2b K3c K8g	
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	205/45R18	R37 T86 T90 V18	A12 A14 A21 A58 Cbo S01
	85-184	215/45R18		
	85-184	225/40R18		
	85-191	215/45R18	M+S	
	85-191	225/40R18	M+S	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	215/40R18	K1c R37 T85 T89	A01 A12 A14 A21 S01
	55-169	225/35R18	K1c R37 T83 T87	
	55-184	225/40R18	K1c	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	205/45R18	K1a K2b K56 T86 T90 V18	A01 A12 A14 A21 A58 Car S01
	59-147	215/40R18	K1a K1b K2b K56 T85 T89	
	59-147	225/35R18	K1c K27 K2b K44 K46 K56 T83 T87	
	59-147	225/40R18	K1c K27 K2b K44 K46 K56	

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 V18 S01
	59-173	215/40R18	A01 K1a K2b T85 T89	
	59-173	225/35R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d T83 T87	
	59-173	225/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199	205/45R18	T90	A12 A14 A21 S01
	188-199	215/40R18	T89	
	188-199	225/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*..; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 Car S01
	59-118	215/40R18	A01 K1a K2b K6g T85 T89	
	59-118	225/35R18	A01 K1c K2b K3a K6h K8d T83 T87	
	59-118	225/40R18	A01 K1c K2b K3a K6h K8d	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A57 Car F24 Flh KOV NoE V00 V18 S01
	63-169	215/40R18	T85 T89	
	63-213	215/40R18	M+S T85 T89	
	63-213	225/35R18	A01 K1a K2b K3c T83 T87	
	63-213	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	205/45R18		A12 A14 A21 A58 Car F23 Flh KOV NoE V18 S01
	63-110	215/40R18	T85	
	63-110	225/35R18	A01 K1a K2b K3c K8g T83	
	63-110	225/40R18	A01 K1a K2b K3c K8g	
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	205/45R18	A12 T86 T90	A14 A21 A56 Car F24 KMV S01
	81-135	215/45R18	A12	
	81-135	225/40R18	A33	
	81-135	225/45R18	A12	
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A58 F24 V18 S01
	110	215/40R18	T89	
	110	225/35R18	A01 K1a K2b K3c T87	
	110	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206, 221	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A56 F24 S01
	206, 221	215/40R18	T89	
	206-228	205/45R18	M+S T86 T90	
	206-228	215/40R18	M+S T89	
	206-228	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	215/40R18	M+S T89	A12 A14 A21 A56 Car F24 S01
	213-228	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	110	205/45R18	A94 T86 T90	A14 A21 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP V00 V18 S04
	110	215/40R18	A12 T85 T89	
	110, 140	205/45R18	A94 M+S T86 T90	
	110, 140	215/40R18	A12 M+S T85 T89	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	110, 140	225/40R18	A01 A12 K1a K2b	A14 A21 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP V18 S04
	66-96	205/45R18	A94 T86 T90	
	66-96	215/40R18	A01 A12 K2b T85 T89	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	66-96	225/40R18	A01 A12 K1a K2b K8h	A14 A21 A58 F24 Flh NoE NoP S04
	147	205/45R18	A94 M+S T90	
	147	215/40R18	A12 M+S T89	
	147	215/40R18	A12 M+S T89	
	147	225/40R18	A01 A12 K1a K2b	
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	147	225/40R18	A12 K1v K2h	A14 A21 A58 F24 Flh KOV S04
	110, 130	205/45R18	A94 M+S T90	
	110, 130	215/40R18	A12 M+S T89	
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	110, 130	225/40R18	A01 A12 K1a K2b	A14 A21 A58 F24 Flh NoE NoP S04
	180, 195	205/45R18	A94 M+S T86 T90	
	180, 195	215/40R18	A12 M+S T89	
	180, 195	225/40R18	A01 A12 K1a K2b	
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	180, 195	225/40R18	A12 K1v K2h	A12 A14 A21 A58 F24 Flh NoP S04
	221	225/40R18		
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	110	205/45R18	A94 R37 T86 T90	A14 A21 A58 F24 Flh KOV V18 S04
	110	215/40R18	A12 R37 T89	
	110	225/40R18	A01 A12 K1a K2b	
VW Golf (VIII) R /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	235, 245	225/40R18	R37	A12 A14 A21 A56 Car F24 Flh NoP S04
	235, 245	225/40R18	M+S	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*.. - incl. Facelift 2024	55-125	205/45R18	T86 T90 V18	A12 A14 A21 A58 S01
	55-125	215/40R18	A01 K1a K1b K2b K56 T85 T89	
	55-125	225/40R18	A01 K1c K27 K2b K44 K56 T88 T92	
	55-85	225/35R18	A01 K1c K2b K44 K56 T87	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	205/45R18		A12 A14 A21
	63-85	215/40R18	T85	A58 F23 V18
	63-85	225/35R18	A01 K1a K2b K3c K8g T83	S01
	63-85	225/40R18	A01 K1a K2b K3c K8g	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-110	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21
	63-110	215/40R18	T85 T89	A58 F24 V18
	63-110	225/35R18	A01 K1a K2b K3c T83 T87	S01
	63-110	225/40R18	A01 K1a K2b K3c	
VW ID.3 Pure, Pro, Pro Perf. E1 e1*2007/46*2033*17-.. - Elektro	70	215/55R18	K1c K2b	A01 A12 A14
	70	235/50R18	K2b R03	A21 A58 Flh KOV V18 S01
VW ID.3 Pure, Pro, ProS E1 e1*2007/46* 2033*00-15 - Elektro	70	215/55R18	K1c K2b	A01 A12 A14
	70	235/50R18	K2b R03	A21 A58 Flh V18 Z18 S01
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2001/116*0328*.. - Elektro	66-147	205/45R18	K1a K2b K56 T86 T90 V18	A01 A12 A14
	66-147	215/40R18	K1a K1b K2b K56 T85 T89	A21 A58 Sth
	66-147	225/35R18	K1c K27 K2b K44 K46 K56 T83 T87	S01
	66-147	225/40R18	K1c K27 K2b K44 K46 K56	
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*.. - Elektro	77 - 155	205/40R18	T86	A12 A14 A21
	77 - 155	205/45R18	T86	A58 Sth S01
	77 - 155	215/40R18	A01 K1a K1b K2b T89	
	77 - 155	225/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8e	
VW Passat (IX) Variant CJ e1*2018/858*00366*.. - Elektro	90-195	215/50R18	A91	A14 A21 A57
	90-195	225/45R18	A11 T91 T95	Car KOV NoP
	90-195	235/45R18	A12	S04
VW Passat (IX) Variant PHEV CJ e1*2018/858*00366*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	215/50R18	A91	A14 A21 A58
	110, 130	225/45R18	A11 T95	Car KOV S04
	110, 130	235/45R18	A12	
VW Passat (V) W8 3BS e1*98/14*0173*.. e1*2001/116*0173*.. - Elektro	202	225/40R18	A01 K45 T91 T92	A12 A14 A21 B11 Car Lim S01
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/45R18	R37 T86 T90 V18	A12 A14 A21
	75-147	215/45R18		Lim S01
	75-147	225/40R18	A01 K46 K56 T88 T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/45R18	R37 T90 V18	A12 A14 A21 Car S01
	75-147	215/45R18	T89 T93	
	75-147	225/40R18	T88 T89 T91	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	215/45R18	M+S T93	A12 A14 A21 Car S01
	184	225/40R18	M+S T91	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 Car Lim V18 VoA S01
	77-155	215/45R18	T89 T93	
	77-155	225/40R18	T88 T92	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 Car KVM Lim V18 VoA S01
	77-155	215/45R18	T89 T93	
	77-155	225/40R18	T88 T92	
VW Passat (VII) Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	215/45R18	M+S T89 T93	A12 A14 A21 A56 Car KVM S01
	103-155	225/40R18	M+S T92	
	103-155	225/45R18		
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-206	215/45R18	A13 T89 T93	A14 A21 A57 Car Lim NoP VoA S04
	88-206	215/50R18	A12	
	88-206	225/45R18	A31	
	88-206	235/45R18	A12	
VW Passat (VIII) Alltrack 3C e1*2001/116* 0307*41-.. ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	110-206	215/50R18	A90 M+S	A14 A21 A56 Car KVM S04
	110-206	225/45R18	A33 M+S T91 T95	
	110-206	225/50R18	A12 M+S	
	110-206	235/45R18	A12 M+S	
	110-206	245/45R18	A12 M+S	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	215/45R18	A13 T89 T93	A14 A21 A58 Car Lim VoA S04
	115	215/50R18	A12	
	115	225/45R18	A31	
	115	235/45R18	A12	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. DE*2007/46*0452*.. e1*2007/46*0452*..	165-331	235/50R18	T01 T97 150	A11 A14 A21 BnK Lim S01
	165-331	245/45R18	T00 T96 150	
VW Scirocco (III) 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-155	215/40R18	A11 T85 T89	A14 A21 A58 Cpe S01
	90-155	215/45R18	A12	
	90-162	215/40R18	A11 M+S T85 T89	
	90-162	215/45R18	A12 M+S	
VW Scirocco (III) R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	215/40R18	A13 M+S T89	A14 A21 A58 Cpe S01
	188-206	215/45R18	A12 M+S	
	188-206	225/40R18	A33	
VW Sharan (I) 7M e1*93/81,95/54, 98/14,2001/116 *0023*..	66-150	225/40R18	K2b K46 K56 T91 T92	A01 A12 A14 A21 S05
	66-150	235/40R18	K1a K2c K42 K46 K56 R70 T91 T95	
VW Sharan (II) 7N e1*2007/46*0401*.. e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015	85-162	215/45R18	T93	A12 A14 A21 A57 S04
	85-162	225/45R18	T95	
	85-162	235/45R18	T94 T98	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	215/50R18	A13	A14 A21 A57 S04
	81-155	215/55R18	A13	
	81-155	225/50R18	A12	
	81-155	235/50R18	A01 A12 K2b	
	81-155	245/45R18	A12	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	215/50R18	A13	A14 A21 A57 KMV S04
	81-155	215/55R18	A13	
	81-155	225/50R18	A12	
	81-155	235/50R18	A12	
	81-155	245/45R18	A12	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	215/50R18	A13	A14 A21 A57 S04
	81-155	215/55R18	A13	
	81-155	225/50R18	A12	
	81-155	235/50R18	A12	
	81-155	245/45R18	A12	
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	215/55R18	A91 R37	A14 A21 A57 MpH S04
	85-180	215/60R18	A91 R37	
	85-180	225/55R18	A92 R37	
	85-180	225/60R18	A12 R37	
	85-180	235/50R18	A92	
	85-180	235/55R18	A92	
VW Tiguan (II) Allspace 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	215/55R18	A91 R37	A14 A21 A57 S04
	110-180	215/60R18	A91 R37	
	110-180	225/55R18	A92 R37	
	110-180	225/60R18	A12 R37	
	110-180	235/50R18	A92	
	110-180	235/55R18	A92	
VW Tiguan (II) Allspace R-Line 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	215/55R18	A91 R37	A14 A21 A57 RQ3 S04
	110-180	215/60R18	A91 R37	
	110-180	225/55R18	A92 R37	
	110-180	225/60R18	A12 R37	
	110-180	235/50R18	A92	
	110-180	235/55R18	A92	
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	215/55R18	A91 R37	A14 A21 A57 MpH RQ3 S04
	85-180	215/60R18	A91 R37	
	85-180	225/55R18	A92 R37	
	85-180	225/60R18	A12 R37	
	85-180	235/50R18	A92	
	85-180	235/55R18	A92	
VW Tiguan (III) CT e1*2018/858*00302*..	96-150	215/60R18		A12 A14 A21 A57 NoP S04
	96-150	225/55R18		
	96-150	235/55R18		
VW Tiguan (III) PHEV CT e1*2018/858*00302*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	215/60R18		A12 A14 A21 A58 S04
	110, 130	225/55R18		
	110, 130	235/55R18		
VW Tiguan (III) R-Line CT e1*2018/858*00302*..	96-195	215/60R18	M+S	A12 A14 A21 A57 NoP RQ3 S04
	96-195	225/55R18	M+S	
	96-195	235/55R18	M+S	

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 30

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (III) R-Line PHEV CT e1*2018/858*00302*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	215/60R18	M+S	A12 A14 A21 A58 RQ3 S04
	110, 130	225/55R18	M+S	
	110, 130	235/55R18	M+S	
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	215/40R18	K1a K2b T89	A01 A12 A14 A21 A58 Npf S01
	66-125	225/40R18	K1c K2b T88 T92	
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-125	215/40R18	K1a K2b T89	A01 A12 A14 A21 A58 Npf V18 S01
	66-130	205/45R18	K2b T90	
	66-130	225/40R18	K1c K2b T88 T92	
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	215/45R18	K1a T89 T93	A01 A12 A14 A21 A58 S04
	81-140	215/50R18	K1c K2b K3c K6h	
	81-140	225/45R18	K1a K2b K6g	
	81-140	235/45R18	K1c K2b K3c K6h	
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	215/45R18	A90	A14 A21 A57 Flh S04
	81-140	215/50R18	A12	
	81-140	225/45R18	A12	
	81-140	235/45R18	A12	
	81-140	245/45R18	A01 A12 K1a	
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	215/45R18	A90	A14 A21 A58 Cbo S04
	81-110	215/50R18	A12	
	81-110	225/45R18	A12	
	81-110	235/45R18	A12	
	81-110	245/45R18	A01 A12 K1a	
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	215/50R18		A12 A14 A21 A56 Flh S04
	221	225/45R18		
	221	235/45R18		
	221	245/45R18		

§22 100286*00

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 22 von 30

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die Teiletypgenehmigung des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchstgeschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH**Spezielle Auflagen und Hinweise**

150 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1500 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden Teiletzgenehmigung unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der Teiletzgenehmigung vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeitssymbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 24 von 30

- A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- A67** Rad/Reifen Kombination für Fahrzeugausführungen mit langem Radstand (Caddy Maxi, 1. oder 20. Stelle des Versionenschlüssels, Feld D2, Zeile3 = L).
- A90** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A91** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A92** Es sind nur spezielle feingliedrige Schneeketten ohne Kettenglieder auf der Reifeninnenseite mit umlaufendem Kettenband auf der Lauffläche, welches maximal 12mm aufträgt, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen zulässig. Die Hinweise des Fahrzeug- und Kettenherstellers sind zu beachten.
- A94** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 7 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- B11** Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).
- BW7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.
- BnK** Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.
- Car** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).
- Cbo** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.
- Cpe** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- Flh** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G67** Ist die Reifengröße 225/60R16 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 25 von 30

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K34 Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungsglasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungsglasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 26 von 30

- K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.
- K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.
- K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.
- K6j** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.
- K6w** An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.
- K6y** An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.
- K8d** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K8e** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K8g** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K8h** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K9v** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.
- KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).
- KOV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 27 von 30

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

RQ3 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: 8,5x19, ET38 mit 255/45R19 bzw. 8,5x20, ET38 mit 255/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 28 von 30

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 30 von 30

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z16 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 16-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z17 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 17-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z18 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 18-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 25. Juni 2025 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 30 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2025.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. Juni 2025



Kocher

00449938.DOCX

sw

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 19

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C39
 Typ C39 758
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C39 758 40 62SE	1601/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	750	2500

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 100286
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C39 7581 (s.o.)
 Radgröße 7.5Jx18H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	29	Z93OR
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	27,5	Serie
S03	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	130	27,5	Serie
S04	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	30	Serie
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	30	Z102OR
S06	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	180	30	Z102OR
S07	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	29	Z93OR
S08	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	130	30	Z102OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Infiniti
 Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-41; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-125	215/45R18	A13 R37 T89 T93	A14 A21 A57 Car Lim S01
	88-140	215/45R18	A13 M+S T89 T93	
	88-195	225/45R18	A33 T91 T95	
	88-200	225/45R18	A33 M+S T91 T95	
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-..; e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	90-150	215/45R18	A11 R37 T89 T93	A14 A21 A57 Car Lim S01
	90-210	225/45R18	A11	
Audi A5 / A5 Avant F2 e1*2007/46*1801*46-..	110, 150	205/55R18	A12 R37 T96	A14 A21 A57 Car Lim NoE NoP S07
	110, 150	215/50R18	A90 R37 T92 T96	
	110, 150	215/50R18	A90 M+S T92 T96	
	110, 150	225/45R18	A90 T91 T95	
	110, 150	225/50R18	A12	
	110, 150	235/45R18	A12	
	110, 150	245/45R18	A12	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-185	225/50R18	A39 T95 T99	A14 A21 A57 Car Lim NA1 S01
	100-185	235/50R18	A12	
	100-185	245/45R18	A12 T00 T96	
	100-245	225/50R18	A39 M+S T95 T99	
	100-245	235/50R18	A12 M+S	
	100-245	245/45R18	A12 M+S T00 T96	
Audi A6 / A6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	100-210	215/55R18	A91 R37 T95 T99 150	A14 A21 A57 Car KOV L06 Lim NoP Z17 S01
	100-210	225/55R18	A91 150	
	100-210	235/50R18	A12 150	
	100-210	235/55R18	A12 150	
	100-210	245/50R18	A12 150	
Audi A6 allroad 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/50R18	A91 M+S T01 T97 150	A14 A21 A56 B92 Car KMV S01
	140-245	235/55R18	A91 M+S 150	
	140-245	245/50R18	A12 M+S 150	
Audi Q5 TFSIe, - /Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*12-46 - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2021	185,195	235/55R18	M+S 150	A12 A14 A21 A56 S04
	185,195	235/60R18	M+S 150	
	185,195	255/50R18	M+S 150	
	185,195	255/55R18	M+S 150	
Audi Q5, -/Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*00-46, e1*2007/46*1685*.. - incl. Facelift 2021	100-210	235/55R18	M+S	A12 A14 A21 A57 NoP S04
	100-210	235/60R18	M+S	
	100-210	255/50R18	M+S	
	100-210	255/55R18	M+S	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*..; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	245	225/45R18	A33 M+S T91 T95	A14 A21 Car Lim S01
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*43..., e13*2007/46*1084*25- (FIN:WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	251-260	225/45R18	A11 M+S	A14 A21 A56 Car Lim S01
Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*... e5*2007/46*1030*..	125, 155	215/50R18	A90	A14 A21 A56 S08
	125, 155	215/55R18	A90	
	125, 155	225/50R18	A12	
	125, 155	235/50R18	A12	
	125, 155	245/45R18	A12	
A-Klasse 169 e1*2001/116*0288*..	60-142	215/40R18	K14 K1c K2b K41 K42	A01 A12 A14 A21 S03
	60-142	225/35R18	K14 K1c K2a K2b K41 K42 K44 T83 T87	
A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*...; e1*2001/116* 0470*04-..	66-135	205/45R18	T90	A12 A14 A21 A57 Flh V00 V18 S03
	66-135	215/40R18	A01 K2b T85 T89	
	66-160	215/40R18	A01 K2b M+S T85 T89	
	66-160	225/40R18	A01 K1a K2b	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	70-140	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A58 F23 Lim NoP V18 Y85 S03
	70-140	215/45R18	A01 K5b R37	
	70-140	225/40R18	A01 K1a K5d K6f	
	70-140	225/45R18	A01 K1a K5d K6f K7a	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	110-165	205/45R18	R37 T90	A12 A14 A21 A57 F24 Lim NoP V00 V18 Y85 S03
	110-165	215/45R18	A01 K5b R37	
	110-165	225/40R18	A01 K1a K5d	
	110-165	225/45R18	A01 K1a K5d K7a	
A-Klasse A 250e F2A e1*2007/46*1829*07-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/45R18	R37 T90	A12 A14 A21 A58 F23 Lim V18 Y85 S03
	118, 120	215/45R18	A01 K5b R37	
	118, 120	225/40R18	A01 K1a K5d K6f T92	
	118, 120	225/45R18	A01 K1a K5d K6f K7a	
AMG A 45 4Matic 176, 245G, -/AMG e1*2007/46*0928*...; e1*2007/46*1163*.. e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	215/45R18	M+S	A12 A14 A21 A56 Flh S03
	265, 280	225/40R18	M+S T92	

§22 100286*00

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
B-Klasse 245 e1*2001/116*0314*..	70,85	205/45R18	V18 Z15	A12 A14 A21 S03
	70-142	205/40R18	T82 T86	
	70-142	215/40R18	A01 K42	
	70-142	225/35R18	A01 K1a K1b K2b K41 K42 T83 T87	
	70-142	225/40R18	A01 K1a K1b K2b K41 K42	
	80,100-142	205/45R18	A01 G46 V18	
B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*..; e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014	66-135	205/45R18	T86 T90	A12 A14 A21 A57 NoE V00 V18 S03
	66-135	215/40R18	A01 K2b T85 T89	
	66-155	215/40R18	A01 K2b M+S T85 T89	
	66-155	225/40R18	A01 K2b	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-165	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A57 F24 NoP V00 V18 S03
	70-165	215/45R18	A01 K5b R37	
	70-165	225/40R18	A01 K2b K5d T88 T92	
	70-165	225/45R18	A01 K2b K5d K7a	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-140	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A58 F23 NoP V18 S03
	70-140	215/45R18	A01 K4i K5b K6f R37	
	70-140	225/40R18	A01 K2b K4i K5d K6f T88 T92	
	70-140	225/45R18	A01 K2b K4i K5d K6f K7a	
B-Klasse B 250e F2B e1*2007/46*1909*05-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/45R18	R37 T90	A12 A14 A21 A58 F23 V18 S03
	118, 120	215/45R18	A01 K4i K5b K6f R37	
	118, 120	225/40R18	A01 K2b K4i K5d K6f T92	
	118, 120	225/45R18	A01 K2b K4i K5d K6f K7a	
B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie)	65 (132)	215/45R18	A90	A14 A21 A58 Flh KMV S03
	65 (132)	225/40R18	A12 T92	
	65 (132)	225/45R18	A12	
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-155	215/45R18	A32 R37 T89 T93	A14 A21 A58 Lim NoP S03
	85-190	225/45R18	A91 T91 T95	
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	88-215	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 Cpe Lim S03
	88-215	215/40R18	R37 T89	
	88-225	225/40R18	T88 T92	
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-150	215/45R18	A32 R37 T89 T93	A14 A21 A57 L05 Lim NoE NoP S02
	120-195	225/45R18	A91 T91 T95	

§22 100286*00

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/45R18	A91	A14 A21 A56 Lim NoP S03
C-Klasse 4matic PHEV 204 e1*2001/116* 0431*53-.. - Plug-in Hybrid (FIN: W..205...)	155	225/45R18	A91 M+S T95	A14 A21 A56 Lim S03
C-Klasse All-Terrain R2CS e1*2018/858*00017*..	147, 150	225/50R18	A12	A14 A21 A56 Car KMV L05 NoE NoP S02
	147, 150	235/45R18	A91	
	147, 150	245/45R18	A12	
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	110-190	225/45R18	A91	A14 A21 A58 Cbo Cpe S03
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	125-245	225/45R18	A91	A14 A21 A56 Cbo Cpe S03
C-Klasse PHEV 204 e1*2001/116* 0431*35-.. - Plug-in Hybrid (FIN: W..205...)	143, 155	225/45R18	A91 M+S T95	A14 A21 A58 Lim S03
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115,135	215/40R18	R37 T89	A12 A14 A21 Car S03
	88-170	205/45R18	R37 T90	
	88-225	225/40R18	T89 T91 T92	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-155	215/45R18	A32 R37 T89 T93	A14 A21 A58 Car NoP S03
	85-190	225/45R18	A91 T91 T95	
C-Klasse T-Modell R2CS e1*2018/858*00017*..	120-150	215/45R18	A32 R37 T93	A14 A21 A57 Car KOV L05 NoE NoP S02
	120-195	225/45R18	A91 T91 T95	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/45R18	A91 T91 T95	A14 A21 A56 Car NoP S03
C-Klasse T-Modell PHEV 204K e1*2001/116* 0457*41-.. (FIN: W..205...) - Plug-in Hybrid	143, 155	225/45R18	A91 M+S T95	A14 A21 A58 Car S03
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*..; e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	215/45R18	M+S	A12 A14 A21 A56 Lim S03
	265, 280	225/40R18	M+S T92	
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*..; e1*2001/116* 0470*12-.. - Shooting Brake	265, 280	215/45R18	M+S	A12 A14 A21 A56 Car S03
	265, 280	225/40R18	M+S T92	
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*..; e1*2001/116* 0470*04-..	80-130	205/45R18	T90	A12 A14 A21 A57 Lim V00 V18 S03
	80-130	215/40R18	A01 K2b T85 T89	
	80-160	215/40R18	A01 K2b M+S T85 T89	
	80-160	225/40R18	A01 K1a K1b K2b	
CLA-Klasse F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21 A57 F24 Lim NoP S03
	85-165	215/45R18	A01 K5b R37	
	85-165	225/45R18	A01 K2b K5d K7a	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Shooting Brake - Plug-in Hybrid	118, 120	205/45R18	R37 T90	A12 A14 A21 A58 Car F23 S03
	118, 120	215/45R18	R37 T93	
	118, 120	225/45R18	A01 K5b	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Plug-in Hybrid	118, 120	205/45R18	R37 T90	A12 A14 A21 A58 F23 Lim S03
	118, 120	215/45R18	R37 T93	
	118, 120	225/45R18	A01 K5b	
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80-130	205/45R18	T90	A12 A14 A21 A57 Car V00 V18 S03
	80-130	215/40R18	A01 K2b T85 T89	
	80-160	215/40R18	A01 K2b M+S T85 T89	
	80-160	225/40R18	A01 K1a K1b K2b	

§22 100286*00

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
CLA-Klasse Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	205/45R18	R37 T86 T90	A12 A14 A21
	85-165	215/45R18	A01 K5b R37	A57 Car F24
	85-165	225/45R18	A01 K2b K5d K7a	NoP S03
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-326	245/45R18		A12 A14 A21 B03 S05
E-Klasse 211 e1*98/14*0183*.., e1*2001/116*0183*..	75-215	225/40R18	R37 T91 T92	A10 A14 A21
	75-215	235/40R18	R70 T91 T93	B03 Lim S03
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-150	215/45R18	A10 R37 T93	A14 A21 A58
	100-225	225/40R18	A10 T91 T92	B03 F38 Lim NoH S03
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	110-143	215/50R18	A10 R37 T92 T96	A14 A21 A58
	110-220	225/45R18	A10 T91 T95	B03 Lim NoP
	110-220	225/50R18	A10	V18 S05
	110-220	235/45R18	A10 T94 T98	
	110-220	245/45R18	A10	
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*..; e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-150	215/45R18	A10 R37 T93	A14 A21 A58
	100-225	225/40R18	A10 T91 T92	B03 F39 Lim NoH S03
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	120-145	225/45R18	A10 T95	A14 A21 A56
	120-145	225/50R18	A10	B03 Lim NoP
	120-145	235/45R18	A10 T94 T98	V18 S05
	120-145	245/45R18	A10	
E-Klasse Coupé / Cabrio R1EC e1*2007/46*1666*..	120-220	225/45R18	A10 T91 T95	A14 A21 A58
	120-220	225/50R18	A10	Cbo Cpe NoP
	120-220	235/45R18	A10	V18 Z17 S05
	120-220	245/45R18	A10	
E-Klasse Coupé / Cabrio 4matic R1EC e1*2007/46*1666*..	135-195	225/45R18	A10 T91 T95	A14 A21 A56
	135-195	225/50R18	A10	Cbo Cpe NoP
	135-195	235/45R18	A10	V18 Z17 S05
	135-195	245/45R18	A10	
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*..	110-210	225/45R18	A10 T95 X77 150	A14 A21 A58
	110-210	225/50R18	A10 T95 T99 150	B03 Car KOV
	110-210	235/45R18	A10 T94 T98 150	NoP V18 S05
	110-210	245/45R18	A10 T00 T96 150	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	135-195	225/45R18	A10 T95 X77 150	A14 A21 A56 B03 Car KOV NoP V18 S05
	135-195	225/50R18	A10 T95 T99 150	
	135-195	235/45R18	A10 T98 150	
	135-195	245/45R18	A10 150	
EQA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*09-.. - Elektro	80-139	215/60R18	K2b M+S	A01 A12 A14 A21 A57 S05
	80-139	225/55R18	K2b M+S	
	80-139	235/55R18	K1b K2c K5v	
	80-139	245/50R18	K1a K1b K2c K5x	
	80-139	255/50R18	K1c K2c K5x	
	95	215/60R18	K2b	
	95	225/55R18	K2b	
EQB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*12-.. - Elektro	95-139	215/60R18	K2b M+S T02 T98 150	A01 A12 A14 A21 A57 S05
	95-139	225/55R18	K2b M+S T02 T98 150	
	95-139	235/55R18	K1b K2c K5v 150	
	95-139	245/50R18	K1a K1b K2c K5x 150	
	95-139	255/50R18	K1c K2c K5x 150	
GLA 250e F2B e1*2007/46*1909*08-.. - Plug-in Hybrid	118,120	215/60R18	M+S	A12 A14 A21 A58 F23 NoE S03
	118,120	215/60R18	R37	
	118,120	225/55R18	M+S	
	118,120	225/55R18	R37	
	118,120	235/55R18	A01 K1b K2b K5v	
	118,120	245/50R18	A01 K1a K1b K2b K5x	
GLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2001/116*0470* ..; e1*2007/46*1207*..	265, 280	215/55R18	A33 M+S	A14 A21 A56 S03
	265, 280	225/50R18	A12 M+S	
	265, 280	235/45R18	A12 M+S	
	265, 280	235/50R18	A12 M+S	
	265, 280	245/45R18	A12 M+S	
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	215/50R18	A90	A14 A21 A57 Flh S03
	80-155	215/55R18	A90	
	80-155	225/50R18	A12	
	80-155	235/45R18	A12	
	80-155	235/50R18	A12	
	80-155	245/45R18	A12	
	80-155	245/50R18	A01 A12 K1b K2b K6v	
GLA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	215/60R18	K1b K2b R37	A01 A12 A14 A21 A57 NoE NoP S03
	85-165	215/60R18	K1b K2b M+S	
	85-165	225/55R18	K1b K2b R37	
	85-165	225/55R18	K1b K2b M+S	
	85-165	235/55R18	K1c K2c K5v	
	85-165	245/50R18	K1c K2c K5x	
	85-165	255/50R18	K1c K2c K5x	

§22 100286*00

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	215/60R18	K1b K2b R37	A01 A12 A14
	85-165	215/60R18	K1b K2b M+S	A21 A57 NoE
	85-165	225/55R18	K1b K2b R37	NoP S03
	85-165	225/55R18	K1b K2b M+S	
	85-165	235/55R18	K1c K2c K5v	
	85-165	245/50R18	K1c K2c K5x	
	85-165	255/50R18	K1c K2c K5x	
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. (FIN: W..253...)	100-190	235/55R18	A32 150	A14 A21 A57
	100-190	235/60R18	A32 150	NoP Z17 S05
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. - mit AMG-Line Verbreiterungen	120-190	235/55R18	A32 150	A14 A21 A57
	120-190	235/60R18	A32 150	Cb1 NoP Z17 S05
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*..	145-326	245/45R18	K42 K56 R70	A01 A12 A14 A21 A61 B03 NBF S05
SLK / SLC -Klasse 172 e1*2007/46*0548*..	115-180	205/45R18	A10 R37	A14 A21 V18
	115-180	215/40R18	A10 R37	S03
	115-225	225/40R18	A32	
Vito/Viano (II) 639, -/2, -/4, -/5 e9*2001/116*0048*.. e1*2007/46* 0457*00-08, 0458*00-07, 0459*00-05, L275, L720 - incl. MJ 2011	65-190	245/45R18	K1c K2b K41 T00 150	A01 A12 A14 A21 A57 S06
V-Klasse/Vito (III) 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (Baureihe 447) - nur Heckantrieb - incl. Marco Polo, Mixto,..	100-140	215/55R18	G90 G94 K2b R37 T99 150	A01 A12 A14
	100-176	225/50R18	K1a K1b K2b K5k R37 T99 150	A21 A58 AHa
	100-176	225/55R18	G90 K1a K1b K2b K5k R37 T02 T98 150	NoE S06
	100-176	235/45R18	K2b T98 150	
	100-176	235/50R18	G90 G94 K1c K2b K5d K5i K5l T01 150	
	100-176	245/45R18	K1a K1b K2b K5k T00 150	
	100-176	245/50R18	G90 K1c K2c K5d K5i K5l T00 T04 150	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
V-Klasse/Vito (III) 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (Baureihe 447) - nur Frontantrieb	65-100	215/55R18	G90 K2b T99 150	A01 A12 A14 A21 A58 AFa NoE S06
	65-100	225/50R18	K1a K1b K2b K5k T99 150	
	65-100	225/55R18	G90 K1a K1b K2b K5k T02 T98 150	
	65-100	235/45R18	K2b T98 150	
	65-100	235/50R18	G90 K1c K2b K5d K5i K5l T01 150	
	65-100	245/45R18	K1a K1b K2b K5k T00 150	
	65-100	245/50R18	G90 K1c K2c K5d K5i K5l T00 T04 150	
V-Klasse/Vito 4matic (III) 639/2, 639/5 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0459*06-.. (Baureihe 447) - nur Allradantrieb - incl. Marco Polo, Mixto,..	100-176	225/50R18	K1a K1b K2b K5k R37 T99 150	A01 A12 A14 A21 A56 NoE S06
	100-176	225/55R18	G90 K1a K1b K2b K5k R37 T02 T98 150	
	100-176	235/45R18	K2b T98 150	
	100-176	235/50R18	G90 G94 K1c K2b K5d K5i K5l T01 150	
	100-176	245/45R18	K1a K1b K2b K5k T00 150	
	100-176	245/50R18	G90 K1c K2c K5d K5i K5l T00 T04 150	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die Teiletypgenehmigung des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%) Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 19

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

150 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1500 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden Teiletypgenehmigung unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der Teiletypgenehmigung vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 19

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeitssymbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenreifrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A39 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A61 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

AFa Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Frontantrieb.

AHa Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Heckantrieb.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B92 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cb1 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: VA: 8,0x19, ET38 mit 235/55R19 und HA: 9,0x19, ET20 mit 255/50R19 ww. VA: 8,5x20, ET40 mit 255/45R20 und HA: 9,5x20, ET22 mit 285/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 19

- Cbo** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.
- Cpe** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- F38** Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.
- F39** Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.
- F1h** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).
- G46** Ist die Reifengröße 195/65R15 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) , so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G90** Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G94** Ist die Reifengröße 235/55R17 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- K14** An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.
- K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 19

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungsglasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5l An Achse 1 ist die Befestigungsglasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 150 mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

K6v An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. **55019725** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 19

- K7a** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).
- KOV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).
- L05** Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).
- L06** Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit und ohne Allradlenkung (4WS).
- Lim** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.
- M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).
- NA1** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- NBF** Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.
- NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").
- NoH** Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).
- NoP** Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).
- R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.
- R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.
- S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S04** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S05** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 19

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S08 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S08 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T02 Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T04 Reifen (LI 104) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1800 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T82 Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 19

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 19

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	215/55R18	235/50R18
Nr. 6	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 7	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 8	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 9	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 10	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 11	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 12	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 13	235/65R18	255/60R18
Nr. 14	245/35R18	255/35R18
Nr. 15	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 16	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 17	245/50R18	275/45R18
Nr. 18	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 19	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 20	255/50R18	285/45R18
Nr. 21	255/55R18	285/50R18
Nr. 22	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Z15 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 15-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z17 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 17-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr.55019725 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7.5Jx18H2 Typ C39 758
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 19

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 25. Juni 2025 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 19 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2025.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. Juni 2025



Kocher

00449942.DOCX

SW

§22 100286*00